

Ü-70-Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein gewinnt Turnier im Rahmen der EURO 2024 in Düsseldorf

Äœ-70

Kleinfeldturnier DÄ¼sseldorf im Rahmen der EURO2024

DÄ¼sseldorf.

Die Äœ-70-Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein erhielt eine Einladung vom FuÄballverband Niederrhein e.V. zu Äœ-70-Spielen im Rahmen der EURO2024 in der Fan Zone DÄ¼sseldorf. Mit den Äœ-70-Spielen wurden die FuÄballaktivÄ¼sten in der Fan Zone eingeleitet.

Der

PrÄ¼sident des FuÄballverbandes Niederrheins Peter Frymuth begrÄ¼te die Äœ-70-Teams Kreisauswahl DÄ¼sseldorf, FC GW Lankern, Kreisauswahl Olpe und Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein und erÄ¼ffnete das Turnier bei sommerlichen Temperaturen auf dem temporÄ¼r aufgebauten 30x20m groÄ¼en Kunstrasen auf dem Burgplatz in DÄ¼sseldorf.

Als

Spielmodus wurde "Jeder gegen Jeden" bei einer Spieldauer von 12 Minuten festgelegt.

Im

ersten Spiel des Teams aus Siegen-Wittgenstein gegen die Kreisauswahl DÄ¼sseldorf zeigte sich eine spielerische Ä¼berlegenheit. Die SI-WI-Veteranen erspielten sich einige Torchancen. Leider fÄ¼hrte keine einzige der TormÄ¼glichkeiten zu einem Treffer, so dass das Spiel mit einem 0:0 endete.

Auch

im zweiten Spiel gegen den FC GW Lankern bestimmten die SI-WI-Spieler die Spielgeschehnisse. Noch stÄ¼rker als im ersten Spiel wurden Torchancen erspielt. Aber auch in diesem Spiel offenbarten sich SchwÄ¼chen im Abschluss. Zahlreiche TorschÄ¼sse wurden vom gegnerischen Torwart erfolgreich abgewehrt. Mit einem 0:0 Unentschieden mussten sich abermals die Kicker aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein zufriedengeben.

Vor

dem letzten Spiel der Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein gegen die Kreisauswahl Olpe war der Tabellenstand so, dass der FC GW Lankern mit 5 Punkten und einem TorverhÄ¼ltnis von 4:1 vor der Kreisauswahl Olpe mit 4 Punkten und einem TorverhÄ¼ltnis von 3:1 fÄ¼hrte, wÄ¼hrend die heimischen Kicker mit 2 Punkten und einem TorverhÄ¼ltnis von 0.0 auf Platz drei lag

Ä

Schon

nach den ersten zwei Spielen mischten sich schwedische FuÄballfreunde unter die Äœ-70-Spieler der Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein und tauschten mit ihnen Informationen zur laufenden Europameisterschaft aus. Auch wollten sie wissen, wie man mit 70 Jahren noch FuÄballspielen kann.

Im

letzten Spiel unterstÄ¼tzten die schwedischen FuÄballfreunde das

Team aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein lautstark und feuerten dieses Team an.

Mit

der schwedischen Fanunterstützung und einer taktischen Änderung starteten die 67-70-Spieler aus dem SI-WI-Land das nächste Spiel gegen die Kreisauswahl Olpe. Schon nach wenigen Minuten war es Wolfgang Freund (TSV Siegen) der zur 1:0 Führung einen Angriff abschloss. Hans-Georg Schmidt (TuS Eisern) erhöhte kurz danach auf 2:0. Das 3:0 durch Klaus-Detlef Hoss (TSV Siegen) aus spitzem Winkel erhöhte die Chance auf den Turniersieg. Erst mit dem 4:0 durch Hans-Georg Schmidt endete der erfolgreiche Sturmloch der Veteranen aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein. In den wenigen verbleibenden Spielminuten hielten die Spieler den Ball bis zum Schlusspfiff in den eigenen Reihen und sicherten somit den 4:0-Sieg.

Mit dem Abpfiff

bejubelten die SI-WI-Veteranen mit ihren schwedischen Fans den Turniersieg.

FVN-Präsident

Peter Frymuth nahm die Siegerehrung in der Fan Zone auf dem Burgplatz vor und übergab den Siegerpokal an Kapitän der Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein Wolfgang Freund.

Im

Anschluss wurde der Turniersieg mit den schwedischen Fans ausgiebig gefeiert und die Feier fand ihren Höhepunkt beim Altbiertrinken in der Dörseldorfer Altstadt.

Folgende

Offizielle und Spieler waren in Dörseldorf für die KAW

Siegen-Wittgenstein am Start: Betreuer Rüdiger Schewior (TSV Siegen), Holger Ippach (SV Gosenbach), Jürgen Sartor (TUS 1900 Eisern), Heinz Emrich (SG Hickengrund), Lothar Blecher (FC Hilchenbach), Wolfgang Freund (TSV Siegen) und Heinz-Bernd Freund (TSV Siegen), Gerta Schild-Reinhardt (TSV Siegen), Hans-Georg Schmidt (TUS 1900 Eisern), Heinz-Jürgen Fick (SG Hickengrund), Hans-Jürgen Wolf (TSV Siegen), Karl-Heinz Jungbluth (TSV Siegen) und Klaus-Detlef Hoss (TSV Siegen).